



**Alamannen
Museum**
Ellwangen

Alamannenmuseum Ellwangen
Haller Straße 9
73479 Ellwangen
Telefon +49 7961 | 969747
Telefax +49 7961 | 969749
alamannenmuseum@ellwangen.de
www.alamannenmuseum-ellwan-
gen.de

2. Halbjahr 2024

Museumskurse 2024 im Alamannenmuseum Ellwangen

2024 gibt es wieder eine Reihe von Museumskursen im Alamannenmuseum. Eine Anmeldung ist bei allen Kursen erforderlich.

Einführung in das Kammweben



1.6.2024

Anfänger

Der Kurs in dieser alten Webtechnik unter der Leitung von **Doro Braun-Zeuner** ist für Erwachsene und auch für größere Kinder geeignet. Der Kurs geht von 13-17 Uhr, die Kursgebühr beträgt 35 Euro. Mitzubringen ist ein Gürtel.

Brettchenweben



14./15.9.2024
21./22.9.2024

Grundkurs
Sondertechniken

Die Grundkurse im Brettchenweben unter der Leitung von **Daniela Bittner** vermitteln Grundkenntnisse in dieser Webkunst des frühen Mittelalters. Jeder Teilnehmer webt schließlich ein Band nach eigenem Entwurf. Am 27. und 28. April 2024 bzw. 21. und 22. September 2024 folgen Fortgeschrittenenkurse zu einzelnen Sondertechniken, bei diesen Kursen sind Vorkenntnisse erforderlich. Die Kurse gehen am Samstag von 10 bis ca. 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis ca. 14 Uhr. Die Kursgebühr beträgt jeweils 80 Euro.

Weben am Gewichtwebstuhl



5./6.10.2024

Grundkurs

Am Samstag und Sonntag, 5. und 6. Oktober bietet das Alamannenmuseum einen neuen Museumskurs zum Thema "Weben am Gewichtwebstuhl" unter der Leitung von **Peter Böhnlein** alias "Der Diamantweber" an. Im Unterschied zu herkömmlichen Webkursen wird in diesem Kurs die gesamte Arbeitsfolge mit Verankerung in der Geschichte gezeigt. Die Eigenschaften des Webstuhls und seine Anwendung werden durch praktische Übungen am Webstuhl vermittelt. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig. Nach einer kurzen historischen Übersicht geht es an den Bau bzw. Zusammenbau des Webgerätes sowie des Zubehörs. Es wird in Gruppen am Webstuhl gearbeitet: Nach dem Zetteln der Kette und dem Übertragen in den Gewichtwebstuhl folgt das Einrichten des Webstuhls mit dem Anhängen der Gewichte und dem Litzeneinzug für eine Leinwandbindung. Ist das alles geschafft, geht's ans Weben. Der Kurs geht am Samstag von 9 bis ca. 19 Uhr und am Sonntag von 9 bis ca. 17 Uhr. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4 Personen. Die Kursgebühr beträgt 135 Euro. Webstühle, Webgeräte sowie Webmaterial für das erste gemeinsame Gewebe werden gestellt. Nähere Informationen bei Facebook unter www.facebook.com/peter.j.a.boehnlein.

Kochen wie bei den Alamannen



18.10.2024 17-20 Uhr



„Dinkelgerichte in der Herbstküche der Alamannen“: Am Freitag, 18.10.2024 findet von 17.00 – 20.00 Uhr ein Kochkurs im Alamannenmuseum in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum „Hauswirtschaft und Ernährung“ statt. Dinkel wurde schon in Ägypten und bei den alten Kelten angebaut. Die Alamannen nutzen das Korn sogar zum Bierbrauen. Ortsnamen wie Dinkelsbühl weisen auf die Bedeutung als wichtigstes Getreide in Süddeutschland hin. Die Äbtissin Hildegard von Bingen bezeichnete Dinkel im 11. Jahrhundert als das beste Getreide für eine gesunde Ernährung, welches auch im Krankheitsfall helfen kann. Das auch als Urgetreide bezeichnete Getreide lässt sich sehr vielseitig verwenden. Gemahlen als Mehl, im ganzen Korn etwa als Suppeneinlage und als Gries. In halbreifen Zustand geerntet wird es als würzige Dinkelspezialität -Grünkern- angeboten. Gemeinsam mit **Hariolf Neukamm** und **Angelika Dörrich** verarbeiten Sie die Dinkel wieder zu außergewöhnlichen Gerichten. Alle Rezepte sind angelehnt an die alamannische Küche. Die Zutaten beschränken sich vorwiegend auf nachgewiesene Pflanzen und Früchte, die aus alamannischen Ausgrabungen belegt sind. Dazu gehören Nutz- und Heilpflanzen, Feldfrüchte (Kulturpflanzen, die auf Feldern angebaut werden) Wildobst, Wildkräuter aus Wald und Wiesen, sowie Nutztiere, welche auch in der Ernährung der Alamannen eine Rolle spielten. Die Verarbeitung und Zubereitung der Speisen erfolgt im Sinne des frühgeschichtlichen Kochens und wird von einer Führung durch das Museum begleitet. Die Kursgebühr beträgt 20,00 Euro (alles inclusive) Mitzubringen sind eine Schürze, ein Geschirrhandtuch und ein Restbehälter. Nähere Information unter www.kompetenzzentrum.ostalbkreis.de

Bau einer frühmittelalterlichen Leier



7./8.12.2024

Grundkurs

Besuchen Sie uns auch bei Facebook.

In diesem Instrumentenbauseminar unter der Leitung von **Georg Däges** bauen wir eine frühmittelalterliche Leier nach. Die Vorlage stammt aus einem Grab bei Oberflacht (Kreis Tuttlingen). Das Instrument wird aus heimischen Hölzern gebaut (Fichte, Ahorn, Esche), schwierige Teile sind vorbereitet, besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Freude an der Arbeit mit Holz und Neugier auf das fertige Instrument sind die besten Voraussetzungen für diesen Kurs. Das Instrument kann wahlweise mit sechs oder acht Saiten aus Stahl oder Kunststoff bespannt werden. Die 6-saitige Leier mit Kunststoffsaiten kommt dem Original am nächsten, die 8-saitige Leier mit Stahlsaiten ermöglicht das Spiel irischer Harfenstücke. Auf Wunsch kann auf der Decke ein eigenes Motiv eingraviert werden. An den Baukurs schließt sich ein Spielkurs an, in dem vermittelt wird, wie das Instrument gestimmt und gespielt wird. Es besteht die Möglichkeit, Notenhefte zu kaufen, die den Einstieg ins Spiel erleichtern. Der Baukurs geht von Samstag 9.00 Uhr bis Sonntag, 12 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 320 Euro inklusive Materialien und Kursbetreuung. Der Spielkurs findet am Sonntag von 13 bis 14.30 Uhr statt und kostet 20 Euro. Eine Lasergravur kostet ab 20 Euro je nach Aufwand (bitte bei der Anmeldung angeben). Nähere Informationen unter www.daeges-uhl.de.

Neuer Monatstreff "Wir Fadenliebhaber" im Alamannenmuseum

Wer hat Interesse an Handarbeiten? Im Alamannenmuseum in Ellwangen kann man diese neu entdecken. Ob alte Techniken wie Kammweben, Brettchenweben, Nadelbinden oder Spinnen, wie sie in den Museumskursen angeboten werden, oder auch neue wie Stricken, Häkeln oder Nähen, jeder, der handarbeiten möchte, ist willkommen. Jeden dritten Samstag im Monat mit Start am 16. März gibt es einen offenen Treff der "Fadenliebhaber". Wir treffen uns in gemütlicher Runde, um uns auszutauschen und nach neuen Ideen und Herausforderungen zu suchen. Mit gegenseitiger Unterstützung können auch schwierigere Anleitungen und Vorhaben umgesetzt werden. Spinnräder können gerne mitgebracht werden. Es sind alle Interessierten herzlich willkommen, auch Anfänger und Ungeübte, unabhängig vom Alter und Geschlecht. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. **Beginn ist jeweils um 14.00 Uhr, Ende gegen 16.30 Uhr. Eine Anmeldung zu den monatlichen Terminen ist nicht erforderlich.**
Termine: 15. Juni 2024, 13. Juli 2024, 17. August 2024, 21. September 2024, 19. Oktober 2024, 16. November 2024, 21. Dezember 2024.

Anmeldung zu den Kursen und weitere Informationen beim Alamannenmuseum Ellwangen unter Tel. 07961/969747 oder im Internet unter www.alamannenmuseum-ellwangen.de.